
ENTSTORBEN

— DAS TIER IN MIR —

mein wolfesfellgrau sich räudig sträubt
in nimmer müdem gussregen
vor schneebedeckter ewigewiglandschaft;
alle wolken ihr wäldertrauerlied singen:

zittere baumstärke, vibriere
helle welkeangst im blätterfall,
raschele im sich unaufhaltsam
nähernden wolfstierbrüllmaul!

der fleischeswollust wohl wissend
doch nicht bewiesen baumgrün
vergleichsvegetarisch, keine verdauung
im mir schwarzschlundwolfsmaul

eine visionssekunde blattwerke weiter
auch nichts sagt, behutsam und bis ganz
nach endunten dem wiederfruchtbaren boden
entgegen, am untier schlicht vorbei
empirischeigen gewelktes blätterblau segelt
hinein

dann, ein fiktives jahrtausend später
entstirbt mein wolfesfellgrau aufs neu.

Renaldo W. Sprenger